

teuer und dies erfuhr Sie dann auch direkt nach dem Mittagessen. Sie war total aufgeregt und konnte Ihren Ohren nicht trauen, als sie erfuhr, dass Prinzessin von Sachsen-Altenburg noch mit einer Katamaranfahrt nach Friedrichshafen winkte.

Umarmt saß die kleine Rebecca mit ihrer Mutter an der Relingstange des Schnellbootes, sagen konnte sie nicht mehr viel, denn sie war überwältigt worden von soviel Aufmerksamkeit, die sie schon lange nicht mehr erfahren durfte.

Alles drehte sich an diesem sonnigen Tag am schönen Bodensee nur um Rebecca.

Doch die Überraschungen wollten kein Ende nehmen, denn noch vor Antritt der Rückreise, übergab Prinzessin Maria im Namen des Vereins Maria von Sachsen-Altenburg e.V., als Erinnerung an diesen Tag noch einen weiteren Herzenswunsch.

Nämlich die schnellen Eishockey-Stiefel - ohne Bremsen - versteht sich - Denn Rebec-

ca liebt schnell sein - auf dem Eis.

So ging ein wundervoller Tag zur Neige - ein letztes Ferienwochenende quasi, voller Freudentränen. Diese Freudentränen funkelten nicht nur in Rebeccas grünen Augen, die ganz spontan der Prinzessin Maria um den Hals fiel - sondern auch in denen des Opas und der Mutter - und schließlich auch zugegebenermaßen - unser aller Augen. Ein DANKESCHÖN an dieser Stelle möchte der Verein Maria Prinzessin von Sachsen-Altenburg e.V. auch an alle mitwirkenden Helfern richten ohne deren ehrenamtlichen Einsatz solch ein aufregendes Event nicht möglich wäre.

Insbesondere an Gerlinde Müller-Riemann welche maßgeblich an der Ausarbeitung und Organisation dieses Herzenswunsches beteiligt war.

Ebenfalls ein herzliches DANKESCHÖN an SeaLife für die Einladung und die tolle Führung.



Photo: Verein Maria von Sachsen-Altenburg e.V.

Herzenswunsch von Rebecca wurde erfüllt

Die Mitarbeiter des SeaLife Konstanz warteten bereits auf Rebecca, die, begleitet von Ihrer Mutter (im Rollstuhl), ihrem Großvater, einem Freund aus ihrer Schulklasse und Prinzessin Maria, voller Vorfreude und mit großen, neugierigen Augen auf die freundliche Mitarbeiterin des Sealife zusteuerte. Es gab eine ausführliche und exclusive Führung durch das Aquarium.

Die Führung verzauberte die kleine Rebecca buchstäblich. Sie hatte unheimlich viele Fragen zu den Fischen, aber auch begeistert gab sie Antworten auf viele Dinge die Sie bereits wusste.

Der Höhepunkt war die Schildkröten - und Haifischfütterung. Rebecca durfte selbst die Tiere füttern. Schließlich haben es ihr auch die Pinguine angetan, aber auch die Krake Otto, die Rochen, die Seepferdchen, die vielen Fische...und...ja und eigentlich wollte sie das SeaLife auch den ganzen Tag nicht mehr verlassen. Schließlich konnten wir Sie doch zu einem Mittagessen überreden, die Pause tat gut, gab Energie für neue Aben-